

Die Gärten der Kartause Ittingen

Idylle, Genuss, Inspiration 2023

Höhepunkte im Gartenjahr 2023

Sonntag, 16. April 2023, 11.30 Uhr

«Gärten der Kartause – Zum Nutzen und zur Freude»*

Vernissage der Ausstellung im Rahmen des Projekts

«Grüne Fürsten am Bodensee» im Ittinger Museum

Dienstag, 25. April 2023, 19 bis 21 Uhr

Mittwoch, 26. April 2023, 14 bis 16 Uhr

Frauen-Kunst-Club: Wild oder gezähmt?*

Mit Dr. sc. nat. Maja Dal Cero im Rahmen der Ausstellung

«Gärten der Kartause – Zum Nutzen und zur Freude»

Samstag, 29. April 2023, 9 bis 16 Uhr

Essbares Grün rund ums Kloster

Kulinarische Verwendung von wilden Kräutern. Der tecum-Anlass ist dem «Wert des Unwerten» auf der Spur.

Mit Regina Pauli, Anmeldung www.tecum.ch

Mittwoch, 3. Mai 2023, 19.30 Uhr

Altes Gemüse neu entdeckt

Im Samensortengarten von Hortiplus wird Saatgut von wertvollen Kulturpflanzen geerntet. Robert Zollinger berichtet, wie naturnahes Produzieren zur Bewahrung der Schöpfung beiträgt. Livestream auf www.tecum.ch

Sonntag, 14. Mai 2023, 14 Uhr

Der Duft des Thymians

Angeleiteter Gang durch das Labyrinth mit Thomas Bachofner, Leiter tecum

Sonntag, 14. Mai / 23. Juli / 20. August 2023, je 15 Uhr

Streifzug durch die Gärten der Kartause Ittingen*

Verborgene Orte entdecken, Wissenswertes über die Ittinger Gärten erfahren.

Sonntag, 14. Mai 2023, 15 bis 16.30 Uhr

Museum für Kinder: Kräuter zum Muttertag*

Workshop für Kinder von 6 bis 12 Jahren (parallel zum Streifzug durch die Gärten)

Sonntag, 28. Mai 2023, 15 Uhr

Rosenpracht in der Kartause Ittingen*

Führung zu den 1'000 Rosenstöcken auf der Klosteranlage
Leitung: Rosengesellschaft Winterthur

Donnerstag, 8. Juni 2023, 19 Uhr

Moritz Heger liest «Aus der Mitte des Sees»*

Lesung im Rahmen des Gartenjahrs 2023

im grossen Kreuzgarten

Freitag, 23. Juni 2023, 19.30 bis 22.30 Uhr

Die Johannisnacht – Wendepunkt in der Jahresmitte

Besinnlich-musikalischer Stationenweg mit Ausklang am Johannisfeuer

Anmeldung: www.tecum.ch

Mittwoch, 5. Juli 2023, 7.30 Uhr

«Gott pflanzte einen Garten in Eden»

Morgengebet am Ufer der Thur mit Thomas Bachofner

Donnerstag, 6. Juli / Freitag, 7. Juli 2023, je 17.30 Uhr

Ittinger Garten-Tavolata mit Gartenrundgang, Apéro und Nachtessen am Langen Tisch unter der Kornschütte.

Informationen und Anmeldung auf www.kartause.ch



Sonntag, 9. Juli / 20. August 2023, je 20 Uhr

In der Stille den Abend verklingen lassen

Angeleiteter Gang durch das Labyrinth mit Thomas Bachofner

Samstag, 12. August 2023, 19.30 bis 23 Uhr

Sternennacht im Museum*

Kunstmuseum Thurgau und Ittinger Museum

Samstag, 2. September 2023, 18 bis 23 Uhr

Klang und Kunst im Kreuzgarten*

Lange Nacht der Bodenseegärten

Samstag, 30. September 2023, 14 Uhr

Geführter Rundgang im Samensortengarten

anlässlich des weltweiten Vegetariertags mit Robert Zollinger, Hortiplus. Treffpunkt bei der Réception. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

*Anmeldungen für Anlässe der beiden Museen an sekretariat.kunstmuseum@tg.ch



Geführte Rundgänge

Führungen für Gruppen durch die Gärten und die Museen mit verschiedenen Schwerpunkten (Kräuter, Rosen, Reben, Wald, Landwirtschaft, Kunst, Geschichte) können jederzeit gebucht werden. Ein umfassendes Programm aller kulturellen Veranstaltungen in der Kartause Ittingen ist zu finden unter www.kartause.ch und www.kunstmuseum.tg.ch.

Einstiegskurs ins Rosenschneiden

Samstag, 11. März 2023, 10 bis 15.30 Uhr

Rosenpflegekurs – 4 Tage praktisches Wissen

Samstag, 4. März 2023, 10 bis 13 Uhr

Einführung und Rosen richtig schneiden, Theorie

Samstag, 18. März 2023, 10 bis 13 Uhr

Rosen richtig schneiden

Dienstag, 6. Juni 2023, 18 bis 19.30 Uhr

Führung durch den blühenden Rosengarten –
Rosenpflege im Sommer

Samstag, 4. November 2023, 10 bis 12 Uhr

Herbststrundgang – Hagebutten und Wintervorbereitung

Leitung Vertreterinnen und Vertreter der Rosengesellschaft

Winterthur **Informationen und Anmeldung** www.kartause.ch

T 052 748 44 11, karin.melcher@kartause.ch

Rosen-
kurse

Zurück zur Natur

Spaziergänge rund um die Kartause

Ob unterwegs auf verschiedenen Themenpfaden durch die Gärten oder auf einem Gang durch den Ittinger Wald, durch die Weinberge, über Wiesen und Äcker zur nahen Thur oder zum Nussbaumersee; die Bewegung belebt die Sinne, tut gut und macht einen Besuch in der Kartause Ittingen zu einem ganzheitlichen Erlebnis.

Die verschiedenen Routen sind zu finden auf www.kartause.ch/de/wanderjahr



Grüner Pfad

Spielerischer Rundgang durch die Klosteranlage an 15 informative Posten. Auf dem Grünen Pfad geht es um Nachhaltigkeit in der Kartause Ittingen, von der Förderung der Biodiversität bis hin zu gesellschaftlich-sozialen Aspekten. Am Schluss wartet eine kleine Überraschung. Informationen gibt es an der Réception oder unter T 052 748 44 11.

Zeitbedarf etwa 60 Minuten

Kosten CHF 7.– pro Person / CHF 20.– pro Familie





- A Réception
- B Klosterladen
- C Restaurant Mühle
- D Museumseingang
- E Barockgarten
- F Prioratsgarten
- G Heilkräutergarten
- H Labyrinth
- J Ittinger Ranft
- K Samensortergarten
- L Hopfengarten



* Karte erhältlich im Klosterladen oder zum Herunterladen auf www.kartause.ch/de/wanderjahr

Gartenkunst-Route ①

Auf vier Themenpfaden durch Gärten und Jahrhunderte. Audiogerät erhältlich am Museumseingang (im Museumseintrittspreis inbegriffen).

Ittinger Kloster-Route ②

Geführt von zehn Kurzhörspielen die Geschichte des Klosters erkunden. Audiogerät erhältlich am Museumseingang (im Museumseintrittspreis inbegriffen).

Ittinger Schnitzeljagd ③

Entdeckungstour an versteckte Orte, Zeitbedarf etwa 60 Minuten. Karte an der Réception erhältlich (kostenpflichtig).

Hopfen-Route ④

Hopfen-Lehrpfad mitten durch den Hopfengarten.

Kunst-Route ⑤

Ittingen Walk – ein Kunstwerk als Spaziergang. Audiogerät erhältlich am Museumseingang (im Museumseintrittspreis inbegriffen).

Labyrinth-Route ⑥

Im Thymian-Labyrinth (H) auf verschlungenen Pfaden Schritt für Schritt zur Mitte.

Ranft-Route* ⑦

Bruder Klaus begegnen im lauschigen Ittinger Ranft oberhalb der Nordmauer des Klosters.

Rosen-Route* ⑧

Mit dem Buch «Die Rosen der Kartause Ittingen» (erhältlich im Klosterladen) durch die Gärten spazieren und über die «Königin der Blumen» lesen. Route auch ohne Rosenbuch möglich.

See-Route* ⑨

Wanderung zum Nussbaumersee und zurück in 3 bis 4 Stunden.

Wald-Route* ⑩

60-minütiger Rundgang durch den artenreichen Ittinger Wald mit dem «Führer durch den Ittinger Wald» (erhältlich im Klosterladen).

Wasser-Route* ⑪

Von der Quelle zu den historischen Brunnen.

Wein-Route* ⑫

Weinwissensweg entlang der Rebberge.



Grösste Vielfalt an historischen Rosensorten

Vom Frühsommer bis in den Herbst hinein verwandeln über tausend Rosenstöcke mit mehr als 250 Rosensorten die Kartause in einen romantischen Blütenzauber.

Gärten in Ittingen: Zum Nutzen und zur Freude

Im Rahmen des überregionalen Projekts «Grüne Fürsten am Bodensee» gibt eine Ausstellung im Ittinger Museum einen Einblick in die unterschiedlichen Nutzungen der Gärten in der Kartause Ittingen von der Mönchszeit bis heute. Seit Klosterzeiten werden in der Kartause Nutz- und Ziergärten angelegt und gepflegt. Auch heute liegt der Schwerpunkt neben der Biodiversität und der Nachhaltigkeit auf der Selbstversorgung respektive der Verpflegung der Gäste mit saisonalen Spezialitäten aus eigener Produktion.

Samensortengarten von Hortiplus in der Kartause Ittingen

In diesem Garten wird Saatgut von wertvollen Kulturpflanzen geerntet und wieder gesät. Gemüse, die schmecken und sättigen, Kräuter, die duften und heilen, Blumen, die leuchten und erfreuen. Dies sind Merkmale traditioneller Kulturpflanzen aus Kloster- und Bauerngärten. Hortiplus mit dem Saatgutexperten Robert Zollinger fördert die Erhaltung und Vermehrung von bewährten Gartenpflanzen in der Schweiz, leistet einen wichtigen Beitrag zur Bewahrung der Biodiversität und hilft bei der Verbreitung seltener und verschwundener Sorten.

Zauber und Vielfalt der Gärten

Was aktuell in den Gärten blüht, finden Sie auf kartause.ch/de/bluehende-gaerten

Barockgarten · Blumenwiesen · Duftrosengarten · grösste Vielfalt an historischen Rosensorten der Schweiz · Heilkräutergarten · Hopfengarten · Kreuzgärten · Küchengarten · Rebberge · Samensortengarten · Teekräuterbeete · Thymianlabyrinth · Waldreservat · Gartenliteratur im Museumsshop · Pflanzenverkauf und Produkte aus der Selbstversorgung im Klosterladen



Zum 30-sekündigen Gartenfilm:



Kartause Ittingen – alte Werte neu gelebt

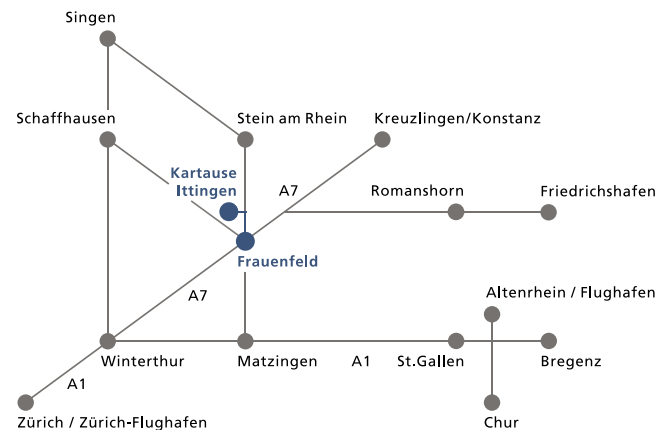
Die Kartause Ittingen zählt zu den bedeutendsten Kulturdenkmälern der Bodenseeregion. Das ehemalige Kartäuserkloster ist seit 1983 ein Kultur- und Seminarzentrum mit vielfältigem Angebot. Die Ausstellungen im Ittinger Museum und im Kunstmuseum Thurgau sowie die Ittinger Pfingstkonzerte machen den Ort zu einem kulturellen Brennpunkt mit Ausstrahlung weit über den Bodenseeraum hinaus. Das Restaurant verwöhnt seine Gäste mit saisonalen, schmackhaften und frisch zubereiteten Gerichten aus vielen Produkten vom eigenen Hof. Wer länger verweilt, erlebt in den stilvoll-modernen Hotelzimmern die Stille und den Atem der Natur. Das tecum, Zentrum für Spiritualität, Bildung und Gemeindebau der Evangelischen Landeskirche leistet einen wichtigen Beitrag in der Erwachsenenbildung. Die Stiftung Kartause Ittingen führt zudem einen grossen Landwirtschaftsbetrieb und bietet betreutes Arbeiten und Wohnen an für Menschen mit einer psychischen oder geistigen Beeinträchtigung.



Kartause Ittingen · CH 8532 Warth
 T +41 52 748 44 11 · info@kartause.ch
 www.kartause.ch · www.kunstmuseum.tg.ch · www.tecum.ch
 Hotel, Restaurant und Museen sind täglich geöffnet.

So finden Sie uns

Die Kartause Ittingen liegt fern von aller Hektik – und doch ist der Weg zu uns nicht weit. 44 km von Zürich, 30 km von Konstanz, 55 km von St. Gallen, 5 km von Frauenfeld.



Anfahrt mit dem Auto
 Autobahn A7, Ausfahrt Frauenfeld-West, 5 km
 den braunen Wegweisern
 «Kartause Ittingen» folgen.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
 Mit der Bahn bis Frauenfeld, dann mit dem
 Postauto (Kurs 819) direkt zur Kartause
 Ittingen. Die besten Verbindungen finden
 Sie unter www.sbb.ch.

